

Krankenhäuser 2020

Weniger Fälle in Luzerner Spitälern

2020 zählten die Spitäler im Kanton Luzern gut 60'600 stationäre Behandlungsfälle. Das sind 5 Prozent weniger als im Vorjahr. Aufgrund der Corona-Pandemie hatten die Spitäler und Kliniken im Frühling 2020 auf nicht dringend angezeigte Eingriffe und Therapien zu verzichten. Bei 2 Prozent aller stationären Fälle im Kanton Luzern war 2020 Covid-19 diagnostiziert worden, wie LUSTAT in einem [neuen Webartikel](#) ausführt.

2020 zählten die Spitäler im Kanton Luzern 60'605 stationäre Behandlungsfälle, 5 Prozent weniger als im Vorjahr. Aufgrund der Corona-Pandemie hatten Spitäler und Kliniken auf Anordnung des Bundesrats hin von Mitte März bis Ende April auf nicht dringend angezeigte medizinische Eingriffe und Therapien zu verzichten. In den Spitälern im Kanton Luzern war der Patientenrückgang am deutlichsten im April.

Längerdauernde Hospitalisierungen in der Psychiatrie und Paraplegie

Alle Luzerner Kliniken – ausgenommen das Geburtshaus Terra Alta und die Neurorehabilitationsklinik Cereneo – verzeichneten eine Reduktion der Behandlungsfälle. Auch die Pflgetage gingen um 4 Prozent auf knapp 487'000 Tage zurück. In den Akutspitälern blieb die durchschnittliche Aufenthaltsdauer unverändert bei 5,3 Tagen. Die psychiatrischen Kliniken und das Schweizer Paraplegiker-Zentrum (SPZ) verzeichneten weniger, aber deutlich längere Spitalaufenthalte (Dauer Psychiatrie: +11%, SPZ: +14%). Das SPZ führt die Zunahme auf längere Hospitalisierungen beatmeter Patienten zurück.

2 Prozent der Fälle mit Covid-Diagnosekode

In der Schweiz wurden nach Bekanntwerden der ersten Fälle zur Identifikation von Hospitalisierungen im Zusammenhang mit Covid-19 zwei Diagnosekodes definiert. 2 Prozent aller Luzerner Behandlungsfälle des Jahres 2020 wiesen einen solchen Kode auf. In den Frühlingsmonaten März bis Mai waren es 184 Fälle, im November und Dezember 793 Fälle. 78 Prozent der insgesamt 1'178 Fälle waren im Luzerner Kantonsspital hospitalisiert, 15 Prozent in der Hirslanden Klinik St. Anna, 4 Prozent im Schweizer Paraplegiker-Zentrum Nottwil und 3 Prozent in Kliniken der Psychiatrie oder Rehabilitation.



[Webartikel](#)



[Daten](#)

Luzern, 6. September 2021

Statistische Informationen:

Agnes Zwimpfer, wissenschaftliche Mitarbeiterin LUSTAT Statistik Luzern,
Tel. 041 228 73 26

LUSTAT Statistik Luzern
Burgerstrasse 22
Postfach 3768
6002 Luzern
Tel. 041 228 56 35
E-Mail info@lustat.ch
www.lustat.ch

Vorliegende Medienmitteilung wurde gemäss den Grundsätzen der
Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz erstellt.